

# Kleine stachelige Garten-Mitbewohner

Vortrag | Eine Unterkunft für Igel

**Fluorn-Winzeln.** Der Obst- und Gartenbauverein Fluorn-Winzeln lädt Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Samstag, 29. September, zu einem Vortrag rund um den Igel ein. Dieser findet in der Heimbachschule in Fluorn statt, beginnt um 10 Uhr und dauert etwa zwei Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Viele haben schon einmal einen Igel beobachtet, etwa wenn dieser nachts auf der Jagd nach Beute durch einen Garten streift. Wissenschaftler haben laut Mitteilung herausgefunden, dass so ein Insektenfresser pro Nacht Wegstrecken von bis zu drei Kilometern zurücklegt, bis er satt ist.

Nun taucht der Igel plötzlich auf der roten Liste der Säugetiere auf, und zwar auf der sogenannten Vorwarnstufe. Sie zeigt an, dass seine Art an einem so dramatischen Schwund leidet, dass sie wo-

möglich in naher Zukunft als bedroht eingestuft werden muss. Iris Müller von der Igelhilfe Dornhan-Weiden/Oberndorf führt die Zuhörer durch das Igel-Jahr und gibt viele praktische Tipps. Sie hilft seit Jahren ehrenamtlich kranken, verletzten oder verwaisten Igel.

Beim Vortrag geht es unter anderem um die Nahrung, Gefahren, wann ein Tier Hilfe braucht und was einen igelfreundlichen Garten ausmacht. Nicht selten finden Igel in Gärten keinen Unterschlupf mehr. Mit einem Igelhaus kann man sie unterstützen. Der Obst- und Gartenbauverein hat deshalb ein solches zur Ansicht da und bietet den zugesägten Bausatz für 25 Euro an. An einem ruhigen Standort im Garten platziert, zieht vielleicht bald ein stacheliger Geselle ein.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
► [www.ogv-fluwi.de](http://www.ogv-fluwi.de)



Beim Vortrag erfahren Interessierte, wie sie den stacheligen Gesellen helfen können.

Foto: pixabay